

II-228 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

Wien, am 10. Juni 1991  
GZ.: 10.101/222-XI/A/1a/91

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W i e n

861 IAB

1991-06-12

zu 872 IJ

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 872/J betreffend "Ennsnahe Trasse", welche die Abgeordneten Hannelore Buder und Genossen am 17. April 1991 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 bis 3 der Anfrage:

Sind Sie bereit, schon vor dem Termin "Spätherbst" mit den Bauarbeiten für die "Ennsnahe Trasse" im Bereich der genannten Straßenbrücke zu beginnen?

Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt?

Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Zufolge der Dringlichkeit des Ausbaues der B 146 im Bereich Stainach/Liezen wurden nach Abschluß der Planungen die finanziellen Mittel zur Inangriffnahme dieses Vorhabens bereitgestellt.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 2 -

Die Ausführung von Bundesstraßenvorhaben ist jedoch nur nach Abklärung aller technischen, rechtlichen und finanziellen Fragen möglich. Im Teilabschnitt Stainach bis zur Landesstraße nach Aigen (Anschlußstelle Aigen - Wörschach) befinden sich jedoch noch nicht, wie in der Einbegleitung behauptet, alle Grundflächen im Eigentum des Bundes. Weiters wurde von einigen Grundeigentümern der Verfassungsgerichtshof angerufen und Beschwerde gegen die gemäß § 4 Bundesstraßengesetz erlassene Verordnung zur Trassenfestlegung erhoben.

Da der Baubeginn erst nach Vorliegen sämtlicher Voraussetzungen erfolgen kann, ist es derzeit nicht möglich, einen konkreten Termin dafür zu nennen.

